

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An alle Schulen
der Sekundarstufe I
im Lande Bremen

Auskunft erteilt
Herr Zeyfang
Zimmer 303
T (0421) 361-6687
F (0421) 4966687
E-mail
christian.zeyfang@bildung.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
20-6

Informationsschreiben Nr. 183/2013

Bremen, 10.09.2013

Sportunterricht in der Sekundarstufe I

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,

Sport ist ein unverzichtbarer Bestandteil des schulischen Angebots. Er fördert die gesunde Entwicklung der Kinder und Jugendlichen und schafft soziale Erfahrungen und Bindungen bei den Schülerinnen und Schülern, die sich positiv auf ihre zukünftige Lebensgestaltung auswirken.

Im Bereich unterstützender inklusiver Praxis wird Sportunterricht als bewegungspädagogische Aufgabe verstanden, die vor allem die soziale und emotionale Ebene eines gemeinsamen Lernens in den Blick nimmt.

Der Sportunterricht in der Sekundarstufe I leistet als Bewegungsfach einen spezifischen Beitrag für die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung durch Bewegung, Spiel und Sport und erschließt den Schülerinnen und Schülern zugleich die Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur dieser Gesellschaft.

In Kooperation mit anderen Fächern werden außerdem Aspekte der gesunden Lebensführung und sinnvollen Freizeitgestaltung, des nachhaltigen Gebrauchs und Verbrauchs von sportlichen Mitteln und Ressourcen, der Toleranz gegenüber fremden Körper- und Bewegungskulturen sowie der Ausbildung fairen und sozialen Verhaltens thematisiert.

Die Umsetzung der genannten Aspekte orientiert sich an den Bildungsplänen der jeweiligen Bildungsgänge. Die entsprechende Umsetzung, Organisation sowie die inhaltliche Spezifizierung des Bildungsplans in schulinterne Curricula obliegt den Schulen, den Fachberatungen Sport und den Schulkonferenzen.

Die Stundentafeln der jeweiligen Bildungsgänge sehen für das Fach Sport 18 Stunden (Oberschule, für 6 Jahre) bzw. 15 Stunden (Gymnasium, für 5 Jahre) vor. Jede Schülerin und jeder Schüler hat somit das Recht auf durchschnittlich 3 Stunden Sportunterricht pro Woche. Aktuelle Untersuchungen von unserer Seite zeigen jedoch, dass im Schnitt nur 2,5 Stunden Sport in der Sekundarstufe I in Bremen unterrichtet werden.

Ich bitte Sie darauf zu achten, dass unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben wird, die oben genannten Aspekte des Sportunterrichts auch in entsprechendem Umfang erfahren zu können und weise in diesem Zusammenhang nochmals auf die Möglichkeit der Schulen hin, die Organisation des Sportunterrichts individuell und angepasst an die entsprechenden Bedingungen zu gestalten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Christian Zeyfang

Referent für Schulsport und Gesundheitserziehung in Schule